

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 96 (2018)  
**Heft:** 10

**Artikel:** Stricken gegen das Vergessen  
**Autor:** Huber, Alain  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1087781>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Marlies Bruderer  
strickt Cupholder  
für die Demenz-  
kampagne.



#### Ran an die Stricknadeln!

Machen Sie mit. Die Cupholder sind ab dem 22. Januar und nur für kurze Zeit in Bäckereien und Conisereien erhältlich. Weitere Infos und die Strickanleitung finden Sie unter: [www.memo-info.ch](http://www.memo-info.ch)

# Stricken gegen das Vergessen

Mit bunten Cupholdern macht Pro Senectute auf Demenz und deren Folgen aufmerksam. Ab Januar erhalten Sie die Becherhalter beim Kauf eines «Coffee to go» in Bäckereien und Conisereien.

**M**an verlegt die Brille, fühlt sich antriebslos oder hat plötzlich Mühe, die richtigen Worte zu finden, obwohl sie einem auf der Zunge liegen. Was alle von uns schon einmal erlebt haben, könnten aber auch erste Symptome einer Demenz sein. Rund 148 000 demente Menschen leben in der Schweiz – im Alltag oft unsichtbar. Um auf die Krankheit und deren Folgen aufmerksam zu machen, starten Pro Senectute und Alzheimer Schweiz in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Bäcker-Confiseurmeister-Verband eine Strickaktion.

Herr und Frau Schweizer stricken kunterbunte Cupholder, die dann in Bäckereien und Conisereien beim Kauf eines «Kaffees zum Mitnehmen» an die Kundschaft abgegeben werden. Eine Dame, die bereits fleissig strickt, ist Marlies Bruderer. Als sie von der

Aktion #vollpersönlich – «Stricken gegen das Vergessen» erfahren hat, war für sie klar, dass sie mitmacht. Nicht nur, weil ihr Sohn in Wichtrach eine Bäckerei besitzt und die Cupholder an seine Kundinnen und Kunden abgeben wird, sondern weil sie das Thema Demenz wichtig findet.

«Menschen mit Demenz sind nicht komisch, sie funktionieren einfach anders.» Man müsse sie so nehmen, wie sie sind, und «völlig natürlich mit ihnen umgehen», meint die 80-Jährige. Sie spricht aus Erfahrung, war sie doch rund zehn Jahre für Pro Senectute tätig und unterstützte ältere, teilweise auch an Demenz erkrankte Menschen. Deshalb wusste sie sofort, dass sie bei der Strickaktion mitmacht. «Mir macht es Spass, man kann sein restliches Garn verwerten – und eine Beschäftigung hat man obendrein auch noch», so die Seniorin.

Mittlerweile hat Marlies Bruderer in nur zwei Monaten über 100 Cup-

holder gestrickt. Es sind ganz besondere Exemplare dabei – einige sind mit Stickereien, andere mit goldigem Faden verschönert. In Bruderers Körbchen stapeln sich Dutzende kunterbunte Cupholder. Die meisten davon sogar passend zu einem Motto: für Weihnachten, für verschneite Tage oder in den Farben der Schweizer Kantonswappen. An alles hat die Seniorin gedacht.

Trotzdem findet die 80-Jährige nicht, dass Stricken nur etwas für ältere Menschen ist. «Ich versuche derzeit meine 25-jährige Enkeltochter dafür zu begeistern.» Denn auch wenn man kein Strick-Profi sei, könne man mithilfe der Anleitung und ein wenig Geduld einen schönen Cupholder «lismen», da ist sich Marlies Bruderer sicher.

Wie viele Cupholder es am Ende werden sollen, kann sie zurzeit noch nicht sagen. «Ich stricke nicht auf eine bestimmte Anzahl hin.» Ihr Wunsch sei es einfach, dass die Gesellschaft für das Thema Demenz sensibilisiert werde und dass möglichst viele Bäckereien bei der Aktion mitwirken. «Wenn ich durch meine Cupholder dazu beitrage, macht mich das glücklich.» \*



#### ● Alain Huber

Mitglied der Geschäftsleitung, Fachthemen, Pro Senectute Schweiz.